



Gute Rahmenbedingungen für gute Büchereien durch das Bibliotheksgesetz in Dänemark

Claudia Knauer

Büchereidirektorin

Verband Deutsche Büchereien Nordschleswig



Dänische Büchereien

- Dänemark - 5.65 Mio. Einwohner
- 98 Gemeinden und Städte
- Durchschnitt 60 Euro (447 Kronen)/Einwohner / Jahr
Etat für die Öffentlichen Bibliotheken (2014)
- Entleihungen 11,9 pro Einwohner/Jahr

Dänische Büchereien

- Stabile 36 Millionen Besuche (= jeder Däne 6 Mal im Jahr in der Bücherei – im Durchschnitt !)
- 247 Bibliotheken sind offene Büchereien mit Nutzungszeit zwischen 7 und 22 Uhr
eine Bücherei öffnet 24 Stunden
drei von fünf deutschen Einrichtungen in Nordschleswig offene Büchereien
- Mehr Veranstaltungen und Ausstellungen (18.600 bzw. 2.800)

Veranstaltungen



Mehr Standorte

- In Dänemark rund 590 Standorte (Stand 2014)
- Steigerung um 20 „Einheiten“:
 - 97 zentrale Büchereien/Hauptbüchereien
 - 354 Filialen,
 - 33 Bücherbusse
 - 106 Servicepunkte z. B. im örtlichen Supermarkt oder Versammlungshaus

Büchereien in Apenrade/Aabenraa



Bibliotheksgesetz in DK

- Erste finanzielle Unterstützung 1881/Raben-Levetzauske Fonds
- 1920 erstes dänisches Bibliotheksgesetz:
»udbrede Kundskaber og almindelig Oplysning«
Finanzierung durch den Staat / seit 1931 auch Kinder vom Gesetz umfasst
- Bildung und Wissen als Gemeingut
- Öffentliche Bibliotheken als Pflichtaufgabe der öffentlichen Hand (Staat)

2000 - Neues Bibliotheksgesetz

- Grundsätzlich freier Zugang zu allen Kernleistungen der öffentlichen Bibliotheken
- Alle Medien gleichwertig, auch digitale
- Von staatlicher Seite finanzierte oder unterstützte Forschungsbibliotheken fallen jetzt auch unter das neue Gesetz
- Schulbibliotheken sind im Schulgesetz geregelt

2000 - Neues Bibliotheksgesetz

- Reduzierung der Zahl der Zentralbibliotheken / Ergänzungsbibliotheken und der Mehrfachbestände
- Freiwerdende Mittel für neue Initiativen – „Udviklingspulje“ – soll derzeit gekürzt werden
- Keine nebenamtlich, nur hauptamtlich geleitete Bibliotheken, wenig Ehrenamt

Kommunen verantwortlich

- Jede Kommune muss eine Bücherei haben
- Seit 1983 Kommunen vollständig finanziell verantwortlich
– breite Spreizung der Finanzierung - zwischen 293 und 921 Kronen pro Jahr/pro Bürger
- eReolen, Biblioteksvagt, Forfatterweb, online Lektierhjælp, Veranstaltungen, Ausstellungen, Computerkurse
- Historische Rolle als demokratische und aufklärerische Institution innerhalb der dänischen Gesellschaft/
Wahlbeteiligung!

Neues Bibliotheksgesetz

- Freier Zugang zu Nationalbibliographie und Beständen in allen dänischen Bibliotheken – mit integrierter Reservierungsmöglichkeit – Bücher und andere Medien können frei bestellt und an eine beliebige Bibliothek geliefert werden - www.bibliotek.dk
- Deutsche Büchereien sind am Leihverkehr beteiligt

Offene Bücherei



Bibliotheksvision

- Vision – die hybride Bibliothek: Die Bibliothek ist sowohl im physischen als im virtuellen Kontext präsent: "Um die Ecke" und im Internet rund um die Uhr
- Bürgerservice oft integriert = mehr potenzielle Besucher
- Die Bibliothek – ein Ort der Begegnung, des Lernens und des Erlebens von Kultur - Außerhalb der Kernzeiten: Ohne Personal mit Selbstverbuchung und Selbstbedienung – 7 bis 22 Uhr geöffnet
- Der Kunde ist „König“ – Versuch Aalborg

Leben in der Bücherei

